

USB-FTDI-Kasseninterface (Version 5.x)

Serielle Befehle

Übersicht

Stand 16.06.08

Das USB FTDI Kasseninterface arbeitet für die Windows Ansteuer-programme wie ein serielles Interface.

Der FTDI Chip FT232RL setzt die Daten von USB nach seriell um.

Die Ansteuerung des Relais erfolgt über einen ATMEL AT89C2051 der seriell mit dem FTDI Chip gekoppelt ist. (Siehe Schaltplan)

Um die Anbindung an bestehende PC-Software zu gewährleisten wurden die Befehle entsprechend Epson-Drucker-Escapesequenzen implementiert.

Seitens d. Fa. Mogler geforderte weitere Steuerbefehle wurden ebenfalls mit integriert.

Übertragungsrate 9600,N,8,1, Kein Handshake

Max. Pause zwischen den Befehlszeichen: 400ms

Befehle als HEXADEZIMALE Zahlen

Befehle für das Interface:

Init

00 16 1B 75 00
alternativ
1B 75 00

Antwort:
6D

Schublade öffnen

1B 70 00 61 62

Antwort
7C wenn die Schublade aufspringt
7D wenn die Schublade wieder zugemacht

Ab Firmwareversion V1.6 wird das 4. Byte (xx) ausgewertet.

Es legt die Pulsdauer f. den Öffnungsmagneten fest.

Gültige Werte send von 0x01 bis 0xFF.

Das 5. Byte (yy) wird nicht ausgewertet, ist aber ERFORDERLICH.

1B 70 00 xx yy
1B 70 01 xx yy
1B 70 30 xx yy
1B 70 31 xx yy

Schalterstatus abfragen

Der Zustand des Schalters wird automatisch bei jeder Zustandsänderung ausgegeben. (siehe auch Schublade öffnen)

Schublade wurde und ist geschlossen: **7D**

Schublade wurde und ist geöffnet: **7C**

1B 76 00 (ab V1.5)

Antwort:

Schublade wurde und ist geschlossen: **7D**

Schublade wurde und ist geöffnet: **7C**

Seit Firmwareversion V 1.6 stehen folgende weitere Befehle zum Auslesen des Schalterzustandes mit SPEZIELLER Antwort zur Verfügung:

1D 72 01

1D 72 02

1D 72 03

1D 72 49

1D 72 50

1D 72 51

Antwort:

Schublade wurde und ist geschlossen: **02**

Schublade wurde und ist geöffnet: **50**